



CARLIGRAPH

WAS UNSERE SCHULE BEWEGT

In dieser Ausgabe u.a.

Schulnews

[Handygaragen](#)[Abientlassung](#)[Schulsprecherwahl](#)[Unsere neuen Verbindungslehrer](#)

Sport

[Fußballturnier](#)[Beachhandball](#)

Carli stellt vor

[Unsere neuen Lehrer](#)[Erasmus Dänemark Austausch](#)[Unsere neuen fünften Klassen](#)[Afghanistanschulen](#)

Aktionen

[So schön kann Schule sein](#)[Psychische Gesundheit & Schule](#)

Carl:A

[Es geht um die Wurst](#)

Carl liest

[Literaturclub, Schach AG & Film Club](#)

Was steht an?

09.12.2025 Weihnachtskonzert
19.00 Uhr Marktkirche

15.12.2025 RPW Konzert
19.00 Uhr Pausenhalle

Moin liebe Schulgemeinschaft,

der neue Carligraph ist da, und er ist, wie unsere Schule selbst: vielseitig, lebendig, überraschend. Von Filmclub bis Fußball, von Kunstprojekten bis zum Austausch nach Dänemark – wieder zeigt sich, wie viel an unserer Schule passiert, wächst und bewegt wird. Ein Beitrag war mir ein willkommener Impuls, mal wieder über etwas nachzudenken, was manchmal zu kurz kommt: Der Auftakt unserer Zusammenarbeit mit der **Stiftung Freundeskreis**, die sich für psychische Gesundheit von Jugendlichen stark macht. In einem eindrucksvollen Vortrag ging es um Essstörungen, Emotionen – und vor allem darum, endlich offen über Themen zu sprechen, die häufig im Schatten bleiben. Dass eine Schule nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Räume für ehrliche Gespräche schafft, ist keine Selbstverständlichkeit – sondern ein starkes Zeichen. Es macht Mut zu sagen: **Es ist okay, nicht okay zu sein. Und noch wichtiger: Du bist nicht allein.**

Gerade deshalb mein Appell an uns alle: Lasst uns im Gespräch bleiben mit den Kindern. **Lasst uns Fragen stellen, lasst uns genau hinhören – auch dann, wenn alles „normal“ wirkt. Manchmal ist das Wichtigste, einfach da zu sein.**

Daneben gibt es natürlich auch jede Menge Leichtes, Fröhliches und Sportliches. Denn Schule ist eben alles – und das macht sie so besonders.

Viel Freude beim Lesen!

Herzlichst,
Carli Graph

Handy Garage

Die Klasse 9.2 wagte einen Versuch

Die Klasse von Frau Busse hat sich im letzten Schuljahr dazu entschieden eine Handygarage anzuschaffen. Das bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts im Klassenraum ihre Handys in der Garage "parken", bzw. abgeben. Warum das eine gute Idee ist:

36,9

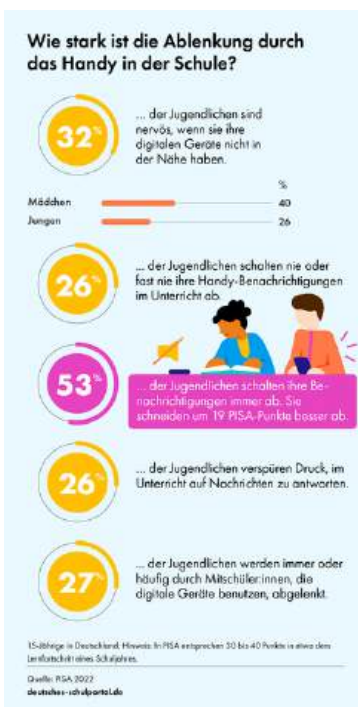
Stunden – so viel Zeit verbringen Jugendliche in Deutschland jede Woche am Smartphone. Das zeigte letztes Jahr die Postbank Jugend-Digitalstudie. Umgerechnet hingen die befragten 16- bis 18-Jährigen also jeden Tag über fünf Stunden lang am Handy.

237

– die Hälfte der 11- bis 17-Jährigen erhält mindestens 237 **Benachrichtigungen** pro Tag. Rund ein Viertel der Meldungen (23 Prozent) gehen während der Schulzeit ein. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der amerikanischen Non-Profit-Organisation Common Sense Media vom letzten Jahr.

24,5

Prozent – das ist der Anteil der 10- bis 17-Jährigen, die Social-Media-Dienste wie TikTok, Instagram oder WhatsApp riskant viel nutzen. Diese Jugendlichen haben also ein erhöhtes Risiko für schädliche Folgen für die physische oder psychische Gesundheit, so die Untersuchung der Krankenkasse DAK-Gesundheit und des Uniklinikums Hamburg-Eppendorf vom Februar dieses Jahres.



Wie hoch ist die private Handynutzung in der Schule?

Tägliche Nutzung digitaler Geräte in der Schule zum Zeitvertreib



15-Jährige in Deutschland
Quelle: PISA 2022
deutsches-schulportal.de

Fazit:

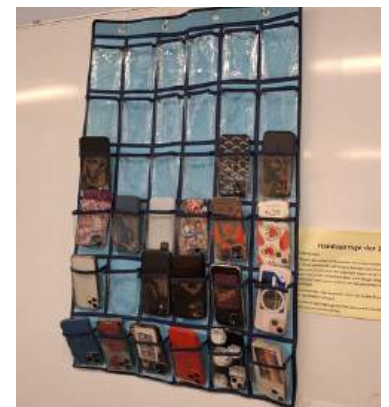
Wie war es?

Wenn man ehrlich ist, fanden es viele SchülerInnen gar nicht gut ihre Handys abzugeben. Aber laut Frau Busse hat es sehr viel Ruhe in den Unterricht gebracht.

Wie geht es weiter?

Frau Busse wird weiterhin die Handys im Klassenraum in der Garage parken lassen. Wie es für den Rest der Schule weitergeht?

Carli Graph hält sie auf dem Laufenden!



Liebe Schulgemeinschaft,
im vergangenen Schulhalbjahr haben wir im Demokratisch Handeln-Kurs viele Projekte für unsere Patenschaft mit Afghanistan-Schulen e.V. geplant und durchgeführt. Damit wollten wir auf die schwierige Situation von Mädchen in Afghanistan aufmerksam machen und gleichzeitig dazu beitragen, dass sie weiterhin Zugang zu Bildung erhalten können. Bildung ist ein Menschenrecht, doch gerade Mädchen wird dieses Recht in Afghanistan oft genommen.

STIMMEN SICHTBAR MACHEN

UNSERE AKTIONEN FÜR AFGHANISCHE MÄDCHEN

Unser erstes Projekt war die Ausstellung „**Silent Stories – The Art of Excluded Voices**“, die vom 28. April bis zum 11. Juni 2025 in unserer Pausenhalle zu sehen war. Gezeigt wurden Bilder von afghanischen Mädchen, die im Rahmen eines Kunstprojekts der Organisation Afghanistan-Schulen entstanden sind.

Diese Mädchen dürfen in ihrer Heimat nicht mehr zur Schule gehen. In ihren Kunstwerken haben sie ihre Erlebnisse, Ängste, Sehnsüchte und Hoffnungen ausgedrückt. Einige Bilder waren bunt und fröhlich, andere eher still und nachdenklich, aber alle haben gezeigt, wie viel diese Mädchen zu sagen haben. Viele von euch haben sich die Ausstellung angesehen und einige waren auch bei der Eröffnungsveranstaltung dabei, bei der zwei Vertreterinnen von Afghanistan-Schulen über die aktuelle Situation in Afghanistan berichtet haben. Wir danken euch, dass ihr euch die Zeit genommen habt, hinzusehen und zuzuhören.



Unser zweites großes Projekt war der Spendenstand beim Festival der Künste am 24. Juni 2025.

Dort haben wir afghanisches Essen verkauft, das von vielen Schüler*innen, Eltern und Lehrkräften gespendet wurde. Insgesamt konnten wir dabei rund 800 Euro einnehmen, die nun direkt an Afghanistan-Schulen gehen, um Bildungsprojekte für Mädchen und Frauen zu finanzieren. Besonders bedanken möchten wir uns beim Haus der Jugend Tegelsbarg, das uns mit vielen Essensspenden unterstützt hat und auch unsere Ausstellung besucht hat. Es war schön zu sehen, wie viele Menschen sich gemeinsam für dieses wichtige Ziel eingesetzt haben.



CVO.AFGHANISTAN_SCHULEN



STIMMEN SICHTBAR MACHEN

UNSERE AKTIONEN FÜR AFGHANISCHE MÄDCHEN

Darüber hinaus waren wir in diesem Halbjahr auch zu Gast in der Lehrerkonferenz und in der Elternratssitzung. Dort haben wir uns und unsere Ideen sowie unsere Pläne für zukünftige Projekte vorgestellt. Die Rückmeldungen waren sehr positiv und wir freuen uns, dass unsere Arbeit auf so viel Interesse stößt.

Auch für das nächste Schuljahr haben wir bereits viele neue Projekte geplant. Unter anderem möchten wir einen Filmabend veranstalten, um über die Lage in Afghanistan zu informieren und Spenden zu sammeln. Außerdem wollen wir weiterhin Aktionen durchführen, die auf die Situation der Mädchen aufmerksam machen und zeigen, dass wir als Schule Verantwortung übernehmen.

Wir danken euch allen für eure Unterstützung in diesem Schuljahr. Ohne euch wäre all das nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auf eure Ideen und euer Mitwirken im kommenden Jahr, damit wir gemeinsam noch mehr bewirken können. Folgt uns gerne auf Instagram, um keine unserer Aktionen zu verpassen und immer auf dem Laufenden zu bleiben.

Herzliche Grüße
Viveka und Leyla
Demokratisch Handeln-Kurs



Die Mädchen leihen sich im Frauenzentrum Lesebücher aus. Die großen Jungen können den älteren Schwestern Bücher mitbringen.

Afghanistan-Schulen
Verein zur Unterstützung von Schulen in Afghanistan e.V.

Tanja Khorrami
Am Knill 34a
22147 Hamburg
Khorrami@afghanistan-schulen.de

Liebe Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern des CvO, liebe Besucher vom Haus der Jugend Tegelsberg, liebe damalige Klasse 5.3 und vor allem liebes Team Afghanistan-Schulen: Viveka, Leyla, Frau Buzuk und Frau Dastur!

Ihr habt einen wunderschönen Stand beim Festival der Künste im Juni gehabt – alles perfekt vorbereitet mit einer Ausstellung zu Afghanistan und einer interessanten Diskussion mit den Klassenvertreter*innen.

Kein Wunder, dass ihr dabei viel Geld einnehmen konntet: **820 Euro** sind auf unserem Konto eingegangen!

Taschakor - تشکر - Dankeschön!

Diese Spende wird – wie angekündigt – für einen etwas ungewöhnlichen Zweck verwendet: Im Ausbildungszentrum in Andkhoi wurden seit den Anordnungen der Taliban die Jungen zwar weiterhin von der 7. bis zur 12. Klasse in verschiedenen Kursen unterrichtet, aber die Mädchen durften nur noch von der 4. bis zur 6. Klasse einschließlich weiterlernen. Das fand man bei der Hilfsorganisation Misereor, die das Ausbildungszentrum finanziell unterstützt, ungerecht. Entsprechend dürfen nun auch nur die jüngeren Schüler ab September diese Kurse besuchen. Aber das gefiel weder der Bevölkerung noch den älteren Mädchen.

Also was tun?

In Absprache mit Misereor werden wir nun doch auch die Jungen der Klassen 7 bis 12 unterrichten. So können weiter Videos von dem Unterricht gemacht werden, die sich die Mädchen zuhause im lokalen Kabel-TV ansehen können. Ihre Brüder sind verpflichtet, ihnen dabei zu helfen und Schulbücher aus der Bibliothek mitzubringen. Diese Kurse müssen wir nun aus eigenen Spenden bezahlen. Da kommt die Spende eurer Schule genau rechtzeitig.

Gerade sind zwei Mitglieder unseres Vereins nach Afghanistan geflogen. Sie werden auf dieser Reise wieder viele Eindrücke der aktuellen Situation und neue Bilder mitbringen. Alle Projekte in Mazar-e-Sharif und der Umgebung von Andkhoi laufen zurzeit trotz aller Einmischungsversuche durch die Taliban gut. In den Frauenzentren lernen die Mädchen Lesen, Schreiben, Rechnen und Schneider, Nähen, Sticken... Sie werden selbstsicherer und sind mächtig stolz auf ihre Fortschritte.

Natürlich ist die Not in vielen Familien immer noch sehr groß. Wir haben noch einmal Nahrungsmittel-Pakete verteilt und dabei auch wieder Bücher und Malutensilien mitgebracht. Auch das gibt den Familien Hoffnung auf bessere Zeiten.

Danke nochmal für eure Unterstützung! Mit eurer Hilfe können wir viel bewegen!

Tanja Khorrami



Die Mädchen lernen begeistert die Arbeit am Computer kennen!



Ein Mädchen macht etwas vor, die anderen machen fröhlich mit – eine gute Entspannung zwischendurch



2025 ABITUR



Mit einer großen, fröhlichen und auch emotionalen Abschiedsfeier wurden unsere AbiturientInnen des Jahrgangs 2025 verabschiedet.

Machts gut & schaut mal wieder rein!



UNTER STUFEN FUSSBALL TURNIER

Unser Schulsprecherteam CarlOs hat kurz vor den Sommerferien ein großes Fußballturnier für die Jahrgänge 5,6 und 7 beim UHC Hamburg ausgerichtet. Auf vier Plätzen spielten Mädchen und Jungenteams gegeneinander. Vor all den Zweikämpfen, Ballstaffetten und Traumtoren stand der Spaß bei allen im Vordergrund.

Vielen Dank an die Schülersprecher und ihren Verbindungskräften für die Organisation sowie der 9.5 für die Unterstützung!



Text & Bilder: Lutz Hambach

EIN AUSFLUG ZUM Beach Handball

Was ist eigentlich Beachhandball? Naja, Handball im Sand. Nur mit einem weicherem Ball und einem rechteckigen Torraum. Achso, und der Torwart darf mit in den Angriff gehen, damit man in Überzahl ist. Und wenn der Torwart trifft, gibt es sogar zwei Punkte. Es gibt noch zwei weitere Möglichkeiten doppelt zu punkten, und zwar wenn man einen Trickshot macht. Das wäre ein Mal der „Spin-shoot“, bei dem die Spielerin sich in der Luft um die eigene Achse dreht und dann wirft. Und der Kempa-Trick, bei dem sie einen Pass in der Luft fängt und direkt wirft. Beachhandball hat noch weitere Besonderheiten wie der Bunny-hop, Shoot-out oder golden Goal. Aber belassen wir es erst Mal bei den Basics – Handball im Sand.

Ja und für diesen wunderbaren Sport fuhren wir am Dienstag, den 23. September in den Stadtpark. Gleich mit drei Teams sind wir angetreten: 1x Jungs, 1x Mädchen und 1x Mixed. Das Wetter war traumhaft, im Hintergrund lief Musik und die Stimmung war richtig gut.

Das Turnier ging los und unsere Teams schlugen sich super. Der Großteil der Spiele wurde gewonnen und so stand nach der Vorrunde fest, dass alle drei Teams sich für das Halbfinale qualifiziert haben. Das Mädchen- und das Jungen-Team gewannen ihr anschließendes Match, nur das Mixed Team musste sich geschlagen geben.

Also: zwei Mal Finale und ein Mal Spiel um Platz drei. Das Mädchen-Team mussten sich leider dem ATW geschlagen geben, bei dem wir sogar ein, zwei bekannte Gesichter wieder getroffen haben. Das Mixed-Team wollte das verlorene Halbfinale wieder gut machen und sicherte sich nach einem spannenden Spiel durch das Shoot-out den Sieg. Es bleibt das Jungen-Team. Wieder ein enges Match, wieder ein Shoot-out. Doch auch das Jungen-Team zeigte sich nervenstark und bezwang den Gegner mit einer letzten starken Parade unseres Torhüters – 1. Platz.



Die Ausbeute hätte besser kaum sein können. Platz 1, Platz 2 und Platz 3. Aber vor allem, und das steht im Vordergrund beim Beachhandball, hatten alle ein Menge Spaß an diesem schönen, sonnigen Dienstag.



Jungen-Team: Michel Timmermann (8.3), Lenn Akyildiz (8.3), Kalle Albrecht (8.4), Lukas Dötsch (8.4), Christian Stegemann (8.4), Gero Eckhardt (8.4) und Johann Schomburg (9.4)

Mixed-Team: Lotta Greve (7.5), Olivia Peters (7.5), Sebastian Knocke (7.5), Hannes Adler (7.5), Tilo Heintzenberg (8.2) und Lennart Weidisch (8.3) und Jule Merl (9.4)

Mädchen-Team: Edda Deiters (7.4), Ella Hansel (7.5), Lotta Groß (7.5), Delia Hu (7.5), Emma Müller (7.5), Lotta Thöming (8.4), Klara Meyer-Bulas (8.4)

SCHULSPRECHER WAHL



Bild: Lutz Hambach

Knapp war die Wahl, aber die CarlOs haben sich als neues Schulsprecherteam durchgesetzt.

Mit dabei sind dieses Jahr Taro, Zoe, Michel, Avesta, Levi und Mathilda. Die zentralen Themen des Teams sind dieses Jahr eine bessere Organisation der Schulsprecherwahl durch die Einführung einer Wahlordnung. Außerdem möchten die sechs an den Erfolg des Unterstufen Fußballturniers anknüpfen und das Turnier in diesem Schuljahr auf die Mittelstufe ausweiten. Und für viele SchülerInnen am wichtigsten: ein erneuter Schulausflug ins UCI Munsburg.

Wir wünschen viel Erfolg und ein glückliches Händchen!

NEUE VERBINDUNGSLEHRER

Auch unser Verbindungslehrerteam ist neu: Die Schüler haben in diesem Jahr Frau Dastur und Herrn Scherer gewählt.

Die beiden werden als Bindeglied zwischen Schülern, Lehrern, Eltern und der Schulleitung fungieren. Sie unterstützen und beraten das Schulsprecherteam in deren Arbeit und agieren als Vermittler in Konfliktfällen.

Ein Dreamteam für einen guten Austausch zwischen den verschiedenen Gruppen des Schullebens -
Auf ein konstruktives Schuljahr 2025/2026!





CARL LIEST AG ANGEBOTE

SCHON GEWUSST?

Wer eine AG oder einen Club
in der Mittagspause besucht,
darf ausnahmsweise in den
Räumen von Carl liest
essen....

Literaturseminar

Wann: donnerstags in 3c (Mittagspause)
Was: Lesen & drüber reden
Wer: für SuS ab der 10. Klasse
Kontakt: kai.heller@cvo.hamburg.de

CVO Classic Film Club

Wann: ca. 5 x pro Schuljahr
nächster Filmabend am 04.12.2025
gemeinsam Filmklassiker schauen
Was: Der nächste Film wird ein Weihnachtsklassiker sein.
Wer: geeignet ab Jahrgang 10
kai.heller@cvo.hamburg.de oder
Kontakt: michaela.knoke@cvo.hamburg.de

Ab Sofort zwei Schach AG's im Carl liest

offene Schach AG

Wann: dienstags in 3c (Mittagspause)
Was: Schach spielen begleitet durch Lilli
Wer: jeder kann kommen, keine Vorkenntnisse erforderlich
Kontakt: michaela.knoke@cvo.hamburg.de

Schach AG für Fortgeschrittene

Wann: montags in 3c (Mittagspause) **Erstes Treffen 06.10.2025**
Was: Schach spielen begleitet durch Lilli
Wer: richtet sich an alle, die ihr Schachspielen intensiver verbessern möchten und/oder bereits fortgeschrittene SchachspielerInnen sind.
Wir freuen uns mit Herrn Link einen erfahrenen Schachtrainer dafür gewonnen zu haben.
Kontakt: michaela.knoke@cvo.hamburg.de



DÄNEMARKAUSTAUSCH ERASMUS+

Vom 8. bis 12. September fand eine spannende Austauschreise nach Aabenraa in Dänemark statt. Im Rahmen einer Kooperation mit dem IBC Aabenraa nahmen Schülerinnen und Schüler unserer Schule an einem interaktiven Workshop zum Thema Nachhaltigkeit teil. Dabei wurden nicht nur kreative Lösungsansätze für aktuelle Umweltfragen erarbeitet, sondern auch der internationale Austausch und die Zusammenarbeit mit dänischen Jugendlichen gefördert.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Danfoss Universe, eines naturwissenschaftlichen Erlebnisparks, in dem Technik und Naturwissenschaften auf eindrucksvolle Weise erlebbar gemacht wurden. Zudem erhielten die Teilnehmenden einen kurzen Einblick in die dänische Sprache durch einen unterhaltsamen Dänisch-Crashkurs – eine willkommene Vorbereitung auf die interkulturellen Begegnungen vor Ort.

Die Reise bot nicht nur fachliche Impulse, sondern auch viele persönliche Begegnungen und neue Perspektiven – ein gelungener Schritt in Richtung gelebter europäischer Partnerschaft.



Für mehr Infos über Erasmus+ : <https://www.erasmusplus.de/>



HIER GEHT'S UM DIE WURST

Die Wurst für Demokratie, Toleranz & Vielfalt

Ob Weihnachtsmarkt, Festival der Künste oder sonstige Veranstaltung....Einer ist immer da: Der Grillstand von Carl:A. (Wer ist Carl:A, siehe Carligraph No.2)

Mit dem Gewinn, den die Initiative mit den verkauften Würstchen generiert, werden Projekte, Redner*innen und Aktionen, die der Schulgemeinschaft zu Gute kommen, finanziert.



So fand z.B. im März 2024 ein Themenabend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie, mit tollen Redner*innen und verfemter Musik statt. Im Februar 2025 war die Organisation -Exit Deutschland-zu Gast. (siehe Beitrag im Carligraph No.5)

Den Carl:A Grill gibt es seit März vergangenen Jahres. Er ist aus einer fixen Idee und viel Heimwerker-Euphorie entstanden und dient einzig der Finanzierung der Carl:A Projekte.

Da oft die Frage nach dem Hersteller der leckeren Würstchen gestellt wurde: Zum einen bieten wir eine vegane Variante von Planty of Wurst an, zum anderen die Bratwurst von dem Metzger Klaas & Pitsch.

Auch weiterhin bleibt Carl: A für Euch aktiv und ist derzeit in Planung für 2026. U.a. laufen die Vorbereitungen für einen neuen, großartigen Themenabend.

Stay tuned!!

Text: Lena Schmiededecke Bild: Svea Labusch

CARLI STELLT VOR:

Neue Menschen am CVQ

Name, Fach: **Stephanie Wenck,**
Sonder- und Schulsozialpädagogin

Werdegang: Auf Umwegen.... Studium, Journalistin, noch mal studiert, Kinder in besonderen Lebenslagen unterstützt, an der Uni Hamburg gelehrt und geforscht und jetzt bin ich hier.

Motto im Job: "Wenn du dein Problem gut kennst, hast du es schon fast gelöst."

Lieblingsprojekt: das Wochenende

Privat: Ich mag Hunde, Gärten, Tennis, Kunst, Lesen, Reisen, DIY-Projekte aller Art



Name, Fach: **Laeticia Trimborn,**
Sport & Französisch (Lehrauftrag für Sport)

Werdegang: an der Universität Hamburg; ich habe ein Jahr in Kanada (Québec) gelebt und drei Jahre als Nachhilfelehrerin gearbeitet

Motto im Unterricht: „You never know until you try“

Lieblingsprojekt: Bundesjugendspiele & eigentlich alle Projekte, die Sport und Spaß kombinieren

Privat: Fußballliebhaberin & Leserin



CARLI STELLT VOR:

Neue Menschen am CVQ

- Name, Fach:** Torsten Pogge,
Sport, Biologie
- Werdegang:** Studium Universität Hamburg,
Stadtteilschule Niendorf
- Lieblingsprojekt:** Endzonenspiele
- Privat:** Parawinging, 3D-Druck, Bienenhaltung



- Name, Fach:** Lina Tewes,
Sport
- Werdegang:** Absolventin der Universität
Hannover
- Motto im Unterricht:** Die Ganzheitlichkeit des
Sportunterrichts erkennen und
nutzen – nicht nur höher,
weiter, schneller!
- Lieblingsprojekt:** Jugend trainiert für Olympia



- Privat:** Ist am liebsten draußen mit Freunden und
macht Sport; liest ansonsten gerne und geht
regelmäßig ins Kino.

CARLI STELLT VOR:

Neue Menschen am CVQ

Name, Fach: Herr Saedi
Englisch und PGW

Werdegang: Absolvent der Universität zu Köln,
über 10 Jahre Erfahrung in der aufsuchenden
Kinder- und Jugendsozialarbeit und ein Jahr
Erfahrung in der schulpraktischen Arbeit

Motto im Job: "Jede Jeck is anders!" -
(Jeder Narr ist anders) Kölsches Sprichwort
für Toleranz und Akzeptanz



Lieblingsprojekt: Weihnachtskonzerte, Schultheater, Talent-Shows

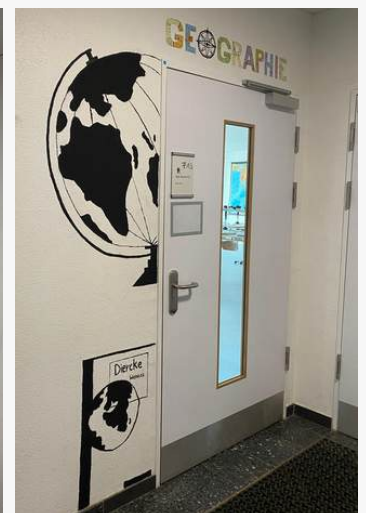
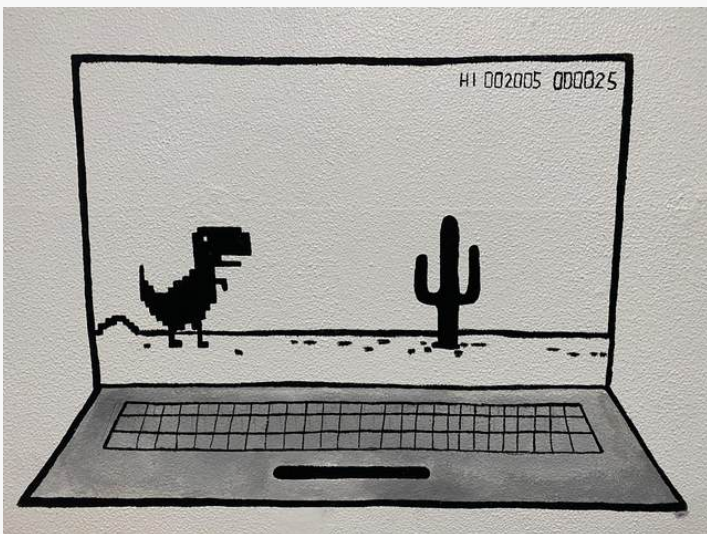
Privat: Ich komme ursprünglich aus Köln, bin allerdings durch Freunde und Familie regelmäßig in Hamburg gewesen. Für den Vorbereitungsdienst bin ich nun auch langfristig in den schönen Norden gezogen und genieße jetzt auch die schönen Seiten Hamburgs. Ich fahre sehr gerne in den Skiurlaub nach Frankreich, aber liebe auch Sommerurlaube in Griechenland. Ich bin großer American Football Fan (Detroit Lions!) und habe selber in meiner Jugend bei den Cologne Falcons gespielt. Ich interessiere mich aber auch für Wirtschaftsthemen, insbesondere für den Bereich der Geldtheorie. Ansonsten treibe ich gerne Sport, spiele alte Computerspiele und schaue besonders gerne Science-Fiction Filme. Für den Karneval in Köln habe ich einen besonderen Platz im Herzen! Ich freue mich euch alle kennenzulernen

SO Schön KANNSCHULE SEIN

Hier bei uns am CvO wird Partizipation großgeschrieben!

Jede/r darf und soll sich einbringen und mitwirken. Eine kleine Gruppe von Menschen, die unser Schulleben maßgeblich mitgestalten, haben wir bereits in Ausgabe 7 vorgestellt: die Raumgruppe. Aber auch die Schülerinnen und Schüler packen ordentlich mit an, damit unsere Schule schöner wird.

Hier zum Beispiel unser F-Gebäude!



Bilder: Lutz Hambach

-lich Willkommen



“Nun sind endlich alle an Bord”, freute sich unser Schulleiter Frank Pauleit bei der Einschulung der Fünftklässler am ersten Montag nach den Sommerferien. Auch unsere Unterstufenkoordinatorin Daniela Appe begrüßte die 133 SchülerInnen und ihre Familienin gleich mit zwei festlichen Einschulungsfeiern. Mit viel Musik, einer Aufführung des Unterstufen-Musicals und ersten wichtigen Infos wurden die neuen FünftklässlerInnen am Carl-von Ossietzky Gymnasium willkommen geheißen.

Im Abschluß an die Einschulungsfeiern lernten die neuen Schulmitglieder Ihre Klassenleitungen sowie die Klassenpaten kennen und gingen gemeinsam in ihre neuen Klassenräume - der erste Schritt in eine spannende und ereignisreiche Zeit am CvO.

Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start in den neuen Lebensabschnitt. Anker los!



Am 8. Juli fand am Carl-von Ossietzky-Gymnasium in Hamburg der Auftakt zu einer neuen Schulkooperation der Stiftung Freundeskreis statt.

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

In einem Impulsvortrag für die 8. Klassensprachen Dr. Stephanie Wuensch (Leitende Ärztin und Vorstandsvorsitzende der Stiftung) und Dagmar Schreiber (Jugend- und Familienhilfe) über psychische Gesundheit - mit besonderem Fokus des Einflusses von unterschiedlichen Emotionen auf das Essverhalten sowie eine kurze Übersicht verschiedener Essstörungen.

Mit diesem ersten Schritt möchten wir Jugendlichen fundiertes Wissen, Orientierung und Gesprächsanlässe rund um den Themenkomplex psychische Gesundheit bieten. Der Vortrag war zugleich der Startpunkt für ein generelles Angebot der Stiftung im Schulkontext mit dem Ziel, psychische Gesundheit im Schulalltag sichtbarer zu machen, Plattformen für Austausch zu bieten und für Entstigmatisierung einzustehen.

Die Stiftung Freundeskreis dankt dem CvO sehr für die tolle Zusammenarbeit. Interessierte Schulen oder Lehrkräfte können sich gerne melden.

Text und Bilder: Alexandra Suchy
Kontakt: alexandra.suchy@sf.hamburg



WER, WIE , WAS

Wie in allen großen Institutionen gibt es auch am CvO einen zentralen Ort von großer Anziehungskraft. Dort, wo sozusagen das Herz des Ganzen schlägt. Bei uns ist dies das Schulbüro, das von Frau Krischkofski mit Unterstützung von Frau Heinsohn und Frau Lorenz geleitet wird.

Carl-von-Ossietzky-Gymnasium

Müssenredder 59

22399 Hamburg

Tel: 040 / 428 93 15 0

Fax: 040 / 427 96 79 16

E-Mail: carl-von-ossietzky-gymnasium@bsb.hamburg.de

KRANKMELDUNGEN BITTE AN:

krankmeldung@cvo.hamburg.de und die Klassen- bzw. Profilleitung

Betreff bitte "Mina Musterkind, 24.12, Krank"

KONTAKT CARLIGRAPH

Wir hoffen, dass Sie beim Lesen des aktuellen Carligraphen viel Freude hatten! Sollten Sie Anregungen, Wünsche oder Fragen haben, schreiben Sie uns gerne eine Mail. carl-von-ossietzky-gymnasium@bsb.hamburg.de

Herzlichst,

Ihr 